

Möchten Sie keine FacharztFaxe mehr erhalten, schicken Sie uns bitte eine kurze Mitteilung per Fax oder Email. Wir nutzen praxisbezogene Daten nur zur berufspolitischen Fachinformation und geben keine Daten an Dritte weiter

Die bayerische Fachärzteschaft unterstützt die Impfkampagne erfolgreich

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

in den vergangen zwei Wochen haben viele hunderte bayerische Fachärztinnen und Fachärzte in ihren Praxen ebenfalls Corona-Schutzimpfungen durchgeführt und sind damit Teil der erfolgreichen Beschleunigung der Impfkampagne in Bayern.

Die Allianz Fachärztlicher Berufsverbände (AFB) Bayerns dankt den engagierten Kolleginnen und Kollegen hierfür ausdrücklich.

In Zukunft werden in Bayern zunehmend mehr Patientinnen und Patienten von den niedergelassenen Fachärztinnen und Fachärzten in ihren Praxen gegen das Corona-Virus geimpft werden. Deshalb unterstützen wir auch eindringlich die Forderung des Präsidenten Bayerischen Landesärztekammer, Dr. Gerald Qwitterer, der in einer Pressemeldung am 09. April 2021 gefordert hat, dass die **Impfkontingente von mRNA- und Vektorimpfstoffen, die für die niedergelassene Haus- und Fachärzteschaft vorgesehen waren, nicht reduziert werden dürfen.** Andernfalls wird die möglichst zügige Durchimpfung der bayerischen Bevölkerung erneut ausgebremst.

Die bayerische Haus- und Fachärzteschaft braucht Planungssicherheit, um die Kampagne weiterhin optimal unterstützen zu können. **Je mehr Impfdosen der niedergelassenen Haus- und Fachärzteschaft zur Verfügung gestellt wird, umso schneller wird das Ziel**

- BV Deutscher Anästhesisten e.V. (BDA)
- BV der Augenärzte e.V. (BVA)
- BV niedergelassener Chirurgen e.V. (BNC)
- BV der Deutschen Dermatologen e.V. (BVDD)
- Deutscher Facharztverband e.V. (DFV)
- BV der Frauenärzte e.V. (BVF)
- BV niedergelassener Gastroenterologen Deutschlands e.V. (bng)
- Deutscher BV der Hals-Nasen-Ohrenärzte e.V.
- BV niedergelassener fachärztlich tätiger Internisten (BNFI)
- BV niedergelassener Kardiologen e.V. (BNK)
- BV der Fachärzte für Kardiologie in freier Praxis e.V. (BFK)
- BV der Ärzte für Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie e.V. (bkjpp)
- BV Deutscher Laborärzte e.V. (BDL)
- BV Deutscher Nervenärzte e.V. (BVDN)
- BV Niedergelassener Neurochirurgen
- BV der Deutschen Neurologen e.V. (BDN)
- BV Deutscher Nuklearmediziner (BDN)
- LV für Ambulantes Operieren e.V. (LAOB)
- BV für Orthopädie und Unfallchirurgie (BVOU)
- BV Deutscher Pathologen e.V.
- Deutscher BV der Fachärzte für Phoniatrie und Pädaudiologie e.V. (DBVPP)
- BV der Pneumologen in Bayern e.V. (BDP)
- BV Deutscher Psychiater (BVDP)
- Vereinigung Analytischer Kinder- u. Jugendlichen-Psychotherapeuten in Deutschland e.V. (VAKJP)
- Vereinigung psychotherapeutisch und psychosomatisch tätiger Kassenärzte e.V. (VPK)
- BV der Fachärzte für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie Deutschlands e.V. (BPM)
- BV der Vertragspsychotherapeuten e.V. (bvvp)
- BV Deutscher Radiologen e.V. (BDR)
- BV Deutscher Rheumatologen e.V. (BDRh)
- Aktionsbündnis Urologie (ABU) – Dachverband der Bayerischen Urologen e.V.
- Verein zur Förderung der freiberuflichen Interessen der Fachärzteschaft e.V. (VFF)
- Verbund der bayerischen Strahlentherapeuten und Radioonkologen e.V. (BAYRO)

Dr. P. Heinz
Vorsitzender

Dr. R. Häusler
Stv. Vorsitzender

Dr. F. Vescia
Stv. Vorsitzender

Dr. S. Gass
Schriftführer

Dr. P. Schmelz
Ehrenvorsitzender

Dr. A. Lütke
Koopt. VS-Mitglied

eines möglichst normalen Lebens trotz des Corona-Virus erreicht werden.

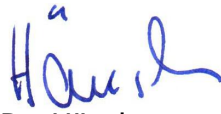
Unsere Patientinnen und Patienten bevorzugen die Impfungen durch **uns**, die Ärztinnen und Ärzte ihres Vertrauens.

Freundliche kollegiale Grüße

Ihr Vorstand der Allianz Fachärztlicher Berufsverbände



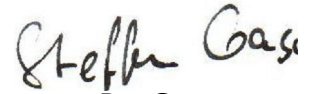
Dr. Heinz
Vorsitzender



Dr. Häusler
Stv. Vorsitzender



Dr. Vescia
Stv. Vorsitzender



Dr. Gass
Schriftführer

Vorankündigung:

FacharztForum *digital*

19. Mai 2021

Anmeldelink demnächst unter

www.afb-fachaerzte-bayern.de

Kooperationspartner der Allianz Fachärztlicher Berufsverbände:



Dr. Meindl u. Partner
Verrechnungsstelle

seit über 45 Jahren im Dienste des Arztes!

Effektive und optimale Privatabrechnung

Im Jahr 2020 ist es je nach Fachrichtung zu einigen Umsatzeinbußen bei der Privatabrechnung gekommen, vor allem aber wurden weniger Patienten behandelt, die Ärzte aber zwangsläufig nicht weniger Zeit für die Patienten erbracht haben.

Jede Krise bringt aber auch Chancen mit sich. In dieser einmaligen Situation haben Sie ggf. Zeit, sich mit bürokratischen Vorgängen zu beschäftigen. Die Privatabrechnung wird häufig unterschätzt und die Optimierungsmöglichkeiten nicht vollständig genutzt. Es ist somit gerade jetzt die passende Zeit, sich dem Thema „Privatabrechnung“ anzunehmen und auf „Lücken“ zu prüfen.

Gerne möchten wir Ihnen eine kurze Checkliste, die aus unserer Sicht am einfachsten und den am effektivsten umsetzbaren Maßnahmen nahelegen:

- ✓ **Ihre „Top-Seller“ im Blick haben** – analysieren Sie, wie häufig Sie welche GOÄ-Ziffer abrechnen und wie häufig Sie bei jeder Position zum Steigerungsfaktor greifen. Erstellen Sie hierzu eine Statistik aus Ihrem Praxissystem oder fordern Sie diese gerne bei uns an! Die „TOP 10 Leistungen“ erwirtschaften i. d. R. über 60 % - 70 % des Gesamtumsatzes. Lesen Sie die Leistungslegenden Ihrer „TOPs“ in der GOÄ inkl. der ausführlichen Kommentare (z. B. nach Brück) sorgfältig durch, oder sprechen Sie uns gerne bei Unklarheiten an.
 - ✓ **Neue Privat-Patienten (PP)** – analysiere Sie, ob und wie viele Neu-PP Sie pro Quartal generieren und investieren Sie ggf. in Marketingmaßnahmen. In unserer letzten Ausgabe (Infobrief 67) beschreiben wir auch die Möglichkeiten, bei Neu-Patienten zum Steigerungsfaktor zu greifen.
 - ✓ **Steigerungsfaktoren richtig ansetzen** – die Steigerung von 2,3x ->3,5x betrifft mehr als 50 %. Eine Liste mit möglichen Begründungen zur Anwendung der Steigerung finden Sie im Online-Portal der Verrechnungsstelle unter „Allgemeinunterlagen“ zum Downloaden.
 - ✓ **Ihre Praxissoftware effektiv nutzen** – hinterlegen Sie die am häufigsten anfallenden Steigerungsbegründungen in Ihrer Abrechnungssoftware (bei den meisten Anbietern möglich). Sie müssen danach nicht immer die Begründungen neu definieren, sondern „nur“ aus einer Drop-down-Liste auswählen.
 - ✓ **Ihre Abrechnungsmöglichkeiten an die aktuelle Situation anpassen**
 - ? Wie kann der Mehraufwand ggf. „kompensiert“ werden? (Lesen Sie hierzu den Artikel „Erhöhter Aufwand durch die Corona-Krise“ von Herrn Zieher in der Infobriefausgabe 68 auf unserer Homepage)
 - ? Wie rechne ich korrekt eine Videosprechstunde ab? (Lesen Sie auf unserer Homepage -unter dem Punkt „aktuelles“- den Artikel „Videosprechstunde – Alternative Abrechnungsmodalitäten einführen“)
- Wir hoffen alle, dass sich die Situation weiterhin positiv entwickelt und die Wartezimmer wieder komplett voll werden.
- Lukas Meindl
- Sie wünschen weitere Informationen? Gerne stehen wir Ihnen als Unternehmen mit „Gesicht und Herz“ tatkräftig zur Seite!**
- Dr. Meindl u. Partner Verrechnungsstelle GmbH, Willy-Brandt-Platz 20, 90402 Nürnberg

E-Mail: marketing@verrechnungsstelle.de

Tel.: 0911 98478-290

Fax: 0911 98478-9290

www.verrechnungsstelle.de